

OLYMPUS[®]

Your Vision, Our Future

Industrielle Endoskopie

IPLEXFX

Mobiles Videoskopsystem

NEU



Die Revolution in der Sichtprüfung

IPLEX FX - ein Videoskopsystem, in dem die besten Eigenschaften kombiniert sind: Mobilität, Modularität, Hochleistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit, funktionale und einfache Bedienung.



**Robust
und
leicht**

**Überall
einsetzbar**

**Einfache
Handhabung**

I P L E X F X

**Klare,
detailgenaue
und brillante
Bilder**

**Umfangreiche
Bildbearbeitung-
und
verarbeitung**

Multifunktional

1

ROBUST UND LEICHT

Robuste Konstruktion, die den alltäglichen Anforderungen wie Stößen und Stürzen an industriellen Arbeitsplätzen standhält.



Das IPLEX FX-System erreicht mit der stoßfesten Gehäusekonstruktion und dem widerstandsfähigen Äußeren eine neue Dimension der Beständigkeit im Bereich der industriellen Endoskopie. Die robuste Konstruktion macht aus diesem Gerät für den täglichen Arbeitseinsatz ein robustes, zuverlässiges, langlebiges und industrietaugliches Arbeitsmittel.

Gussgehäuse aus Magnesiumlegierung zum Schutz gegen Stöße und andere Außeneinwirkungen

Das Gehäuse der IPLEX FX-Kontrolleinheit (Haupteinheit) besteht in erster Linie aus Magnesium. Dieser Werkstoff ist ein beliebtes Material für Geräte, die ihren Einsatz in industriellen Umgebungen finden. Bei dem IPLEX FX wird Magnesium verwendet, um die Stoßfestigkeit, die Robustheit und ein

geringes Eigengewicht zu gewährleisten. Zusätzlich ist das Gehäuse an jeder Ecke durch Gummidämpfer geschützt. Diese dämpfen den Aufprall bei einem Sturz des Gerätes, maximieren damit die Zuverlässigkeit und reduzieren das Risiko von Beschädigungen beträchtlich. Die wiederholte Fallprüfung aus 1,20 m Höhe (gemäß MIL-STD 810F*) hat das IPLEX FX anstandslos bestanden.



Das Gehäuse ist an den Ecken durch Gummidämpfer geschützt. Damit werden Erschütterungen und typische Stoßbelastungen, die im industriellen Umfeld auftreten, reduziert.

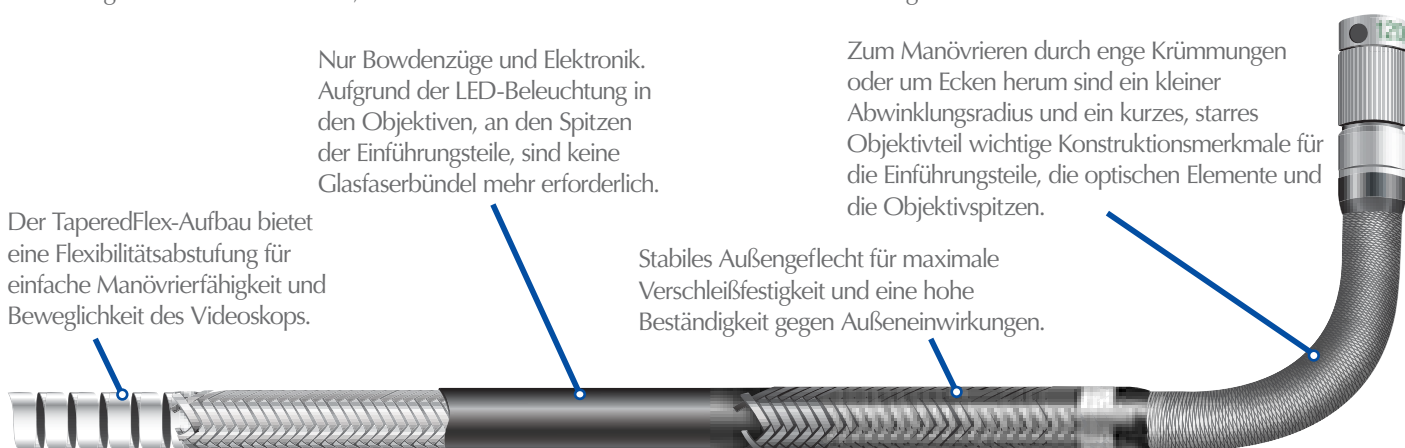
Die Robustheit des IPLEX FX basiert auf dem stoßfesten Gehäuse aus Gussmagnesium. Die hohe Beständigkeit des Materials bietet maximalen Schutz vor Beschädigungen des Videosystems.

* Die Militärstandards MIL-STD (United States Defense Standard) sollen die Einheitlichkeit der Zielvorgaben des US-Verteidigungsministeriums sicherstellen.

Hohe Abriebfestigkeit der Einführungsteile

Die am meisten belastete und beanspruchte Komponente eines jeden Endoskopiegerätes ist das Einführungsteil. Dieses Bauteil stellt den Zugang zum Prüfbereich her. Dabei muss häufig durch enge Kanäle mit scheuernden und rauen Oberflächen navigiert werden. Die auswechselbaren Einführungsteile des IPLEX FX-Videoskopysystems sind die neuesten industriendoskopischen Entwicklungen von Olympus. Sie zeichnen sich durch einen stark verbesserten Quetschschutz und eine 3-fach höhere Abriebfestigkeit aus. Die Beständigkeit der Einführungsteile wurde verbessert, ohne die Flexibilität und die

Navigationsfähigkeit zu beeinträchtigen. Selbst an schwierigsten Inspektionsorten sind die Einführungsteile flexibel und navigationssicher. Wie bei allen IPLEX Produkten wurde auch bei der Entwicklung des IPLEX FX die Olympus ToughTaperedFlex-Technologie mit Flexibilitätsabstufung angewandt. Diese Technologie sorgt für maximale Flexibilität in Richtung Abwinklung und für zunehmende Steifigkeit des Einführungsteils in Richtung Handteil. Die IPLEX FX-Einführungsteile sind in drei Durchmessern erhältlich: 4,0 mm und 6,0 mm sowie als 6,2 mm-Ausführung mit internem Arbeitskanal.*



Nur Bowdenzüge und Elektronik. Aufgrund der LED-Beleuchtung in den Objektiven, an den Spitzen der Einführungsteile, sind keine Glasfaserbündel mehr erforderlich.

Der TaperedFlex-Aufbau bietet eine Flexibilitätsabstufung für einfache Manövrierfähigkeit und Beweglichkeit des Videoskops.

Stabiles Außengeflecht für maximale Verschleißfestigkeit und eine hohe Beständigkeit gegen Außeneinwirkungen.

Zum Manövrieren durch enge Krümmungen oder um Ecken herum sind ein kleiner Abwinklungsradius und ein kurzes, starres Objektivteil wichtige Konstruktionsmerkmale für die Einführungsteile, die optischen Elemente und die Objektivspitzen.

* Die IPLEX-Videoskopdurchmesser geben den kleinsten Öffnungsdurchmesser an, durch den das Videoskop geführt werden kann.

2

ÜBERALL EINSETZBAR

Schutz vor Regen, Sand, Staub, Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten.
Das Videoskopssystem IPLEX FX ist für den Einsatz an allen
Inspektionsorten ausgelegt.



Durch die Konstruktion des Gerätes und das leichte Handling lassen sich Olympus Videoskope auch in Bereichen einsetzen, die ursprünglich als ungeeignet gegolten haben. Wer in rauen Umgebungen arbeitet, der braucht das richtige System: IPLEX FX.

Wirklich mobil: kompakt, leicht, akkubetrieben

Die Stromversorgung des IPLEX FX erfolgt über einen auswechselbaren Lithium-Ionen-Akku, der eine Betriebsdauer von mehr als zwei Stunden erlaubt. Das kompakte und leichte Gehäuse der Kontrolleinheit ermöglicht einen mobilen Einsatz. Man trägt das Videoskopsystem entweder mit einem Gurt über der Schulter oder man setzt es während der Untersuchung auf einer Oberfläche ab, auf der es aufgrund der Gummidämpfer abrutschsicher steht.



Temperaturbeständig

Die IPLEX FX-Systeme sind für den Einsatz in Umgebungen mit höheren Temperaturen (jetzt bis 100°C) ausgelegt. Untersuchungen können nun schneller ausgeführt werden. Der Anwender muss nicht mehr warten, bis der zu inspizierende Bereich abgekühlt ist. Darüber hinaus sind die Einführungsteile, mit 4,0 mm, 6,0 mm, 6,2 mm Durchmesser, mit einem Temperaturfühler ausgestattet. Dieser bietet durch ein zweistufiges, visuelles Warnsignal einen Überhitzungsschutz.



Warnanzeige bei hoher Temperatur

Widerstandsfähig

Um das Eindringen von Fremdkörpern in das System zu verhindern, sind alle mechanischen Verbindungsbereiche dicht verschlossen sowie die Ein- und Ausgangsanschlüsse abgedeckt.



IPLEX FX erfüllt international anerkannte Militärstandards (MIL-STD 810F*). Die Einhaltung dieser Standards garantiert die Funktionsfähigkeit in härteren Umgebungen als bei normalen industriellen Untersuchungen und Inspektionseinsätzen. Zusätzlich ist ein hoher Schutz gegen Staub- und Flüssigkeitseintritt gewährleistet.

Im neuen Gehäuse der Kontrolleinheit des IPLEX FX sind keine Kühlungsschlitze erforderlich. Somit ist das System selbst in rauer Umgebung sehr beständig, da kein Schmutz eindringen kann.

Das IPLEX FX ist nach MIL-STD 810F* und MIL-STD 416E* geprüft:

- Vibrationsprüfungen
- Fallprüfungen aus 1,2 m Höhe
- Starkregenprüfung („Blowing Rain“)
- Feuchtigkeitsprüfung
- Salznebelprüfung
- Sand- und Staubprüfung
- Vereisungs-/Eisregen-Beständigkeitstest
- Prüfung in explosionsfähiger Atmosphäre



Prüfung in explosionsfähiger Atmosphäre

Prüfungen gemäß MIL-STD 461E

- Prüfung auf elektromagnetische Störfestigkeit (EMI)



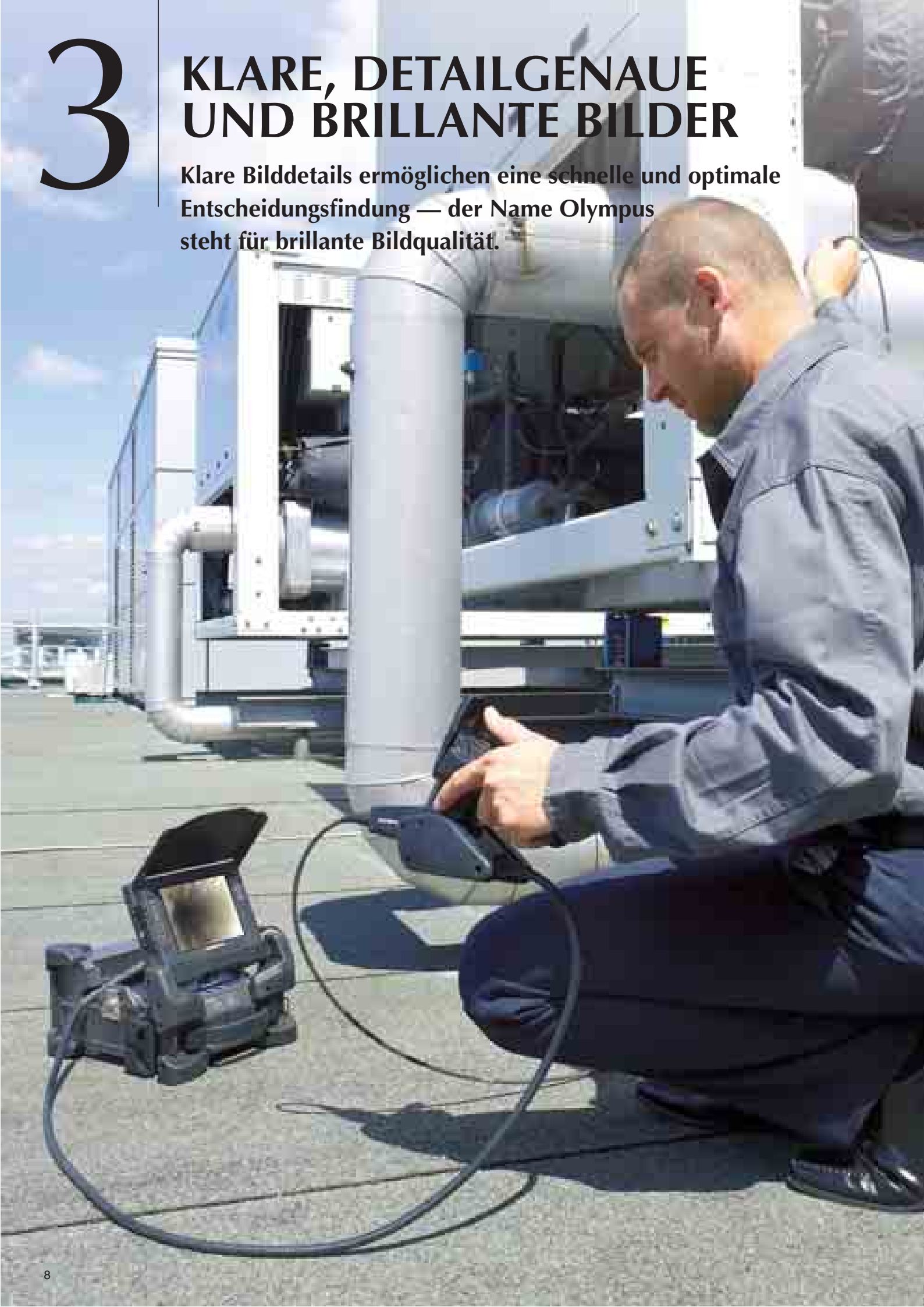
Wasserbeständigkeitstest (IP55)

* Die Militärstandards MIL-STD (United States Defense Standard) sollen die Einheitlichkeit der Zielvorgaben des US-Verteidigungsministeriums sicherstellen.

3

KLARE, DETAILGENAUE UND BRILLANTE BILDER

Klare Bilddetails ermöglichen eine schnelle und optimale Entscheidungsfindung — der Name Olympus steht für brillante Bildqualität.

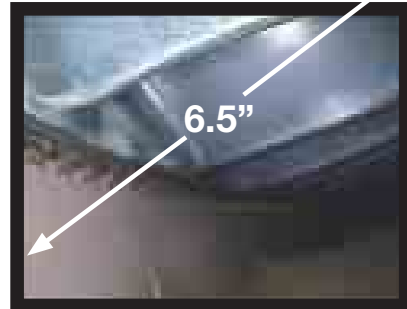


Als eines der bekanntesten Unternehmen im Bereich der analogen und digitalen Fotografie weiß Olympus, welche Voraussetzungen für detaillierte, brillante und farbtintensive Bilder erforderlich sind. Diese Erfahrungen werden auch in die industriellen Untersuchungstechnologien übertragen und umgesetzt.

Hochauflösender LCD-Monitor mit „Daylight-View“-Funktion

Der Monitor eines Videoskoppsystems ist entscheidend für die gesamte Bildqualität. Darum ist das IPLEX FX mit dem neuen 6,5"-„Daylight-View“-LCD-Monitor ausgestattet. Dieser neuartige Monitor, gewährleistet eine klare Betrachtung auch bei hellem Sonnenlicht. Der Monitor liefert aufgrund seines hochauflösenden XGA-Formats und mit seinem außergewöhnlichen Dynamikbereich scharfe, klare und farbtintensive Bilder. Diese Qualität liefert der 6,5" Monitor dank der neuen „Daylight-View“-Funktionalität ab sofort auch bei Untersuchungen und Einsätzen in Außenbereichen. Die

Umgebungsspezifikationen des LCD-Monitors entsprechen denen des gesamten IPLEX FX-Systems.



Optimiertes optisches System mit auswechselbaren LED-Objektiven

Um eine qualitativ hochwertige, detailgetreue Bildreproduktion und Farbwiedergabe zu erzielen, werden bei dem IPLEX FX ein optimiertes optisches System und die WiDER™-Bildverarbeitung mit einem erweiterten Dynamikbereich (Wide Dynamic Range*) eingesetzt.

Durch die einzigartige WiDER™-Technologie können helle Bilder mit ausgewogenem Kontrast über den gesamten Tiefenschärfebereich erzielt werden.



Bild mit Standard-Verstärkungseinstellung.



Bild mit aktivierter WiDER-Verstärkung. Die WiDER-Verstärkung hellt die dunkleren Bereiche auf und behält dabei die Helligkeit und Durchzeichnung des hellen Bereichs bei.

Neue LED-Beleuchtung in SmartTip™-Objektiven

Die LEDs zur Beleuchtung befinden sich im SmartTip™-Objektiv und ersetzen die Beleuchtung per Glasfaserlichtleiter. Das bedeutet, dass keine Lampen mehr gewechselt werden müssen.

Diese revolutionäre Neuentwicklung trägt zur Reduzierung der Gesamtgröße, des Gesamtgewichts und des Stromverbrauchs des IPLEX FX-Systems bei. Gleichzeitig bleibt die Möglichkeit zum Wechsel der Blickrichtung und des Bildöffnungswinkels des Systems erhalten. Dies gilt für SmartTip™-Objektive bei standardmäßigen Inspektionen und für Stereomessungen bei Einführungsteilen aller Durchmesser (4,0, 6,0 und 6,2 mm). Darüber hinaus steht im Hi-Beam-Modus eine bis zu 1,5-fach stärkere Beleuchtungsmöglichkeit für erweiterte Inspektionen zur Verfügung.



4

MULTIFUNKTIONAL

Erweiterte Inspektionsmöglichkeiten durch eine Vielzahl verschiedener Einführungsteile und umfangreiche Funktionalitäten.



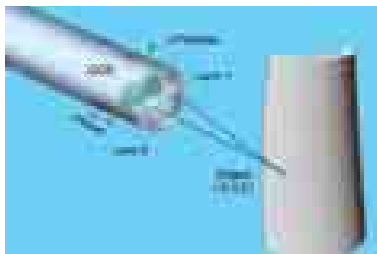
Durch die Vielzahl verschiedener auswechselbarer Einführungsteile - darunter Modelle mit einer Länge bis zu 18 m sowie ein Modell mit integriertem Arbeitskanal - kann das IPLEX FX-System so gut wie jede Inspektion durchführen. Das IPLEX FX ist ein außergewöhnliches Inspektionswerkzeug - ein zuverlässiges, robustes und mobiles System mit umfangreichen Funktionalitäten, welches präzise Messungen in Echtzeit erlaubt und das Entfernen von Fremdkörpern in nicht erreichbaren Arbeits- und Inspektionsumgebungen ermöglicht.

Messgenauigkeit

Das IPLEX FX-System setzt die Stereo-Messtechnologie ein. Damit können präzise und dreidimensional Messungen unter jedem Winkel erzielt werden. In dem neuen Multi-Messmodus bietet das IPLEX FX einen intuitiven Messbildschirm mit acht verschiedenen Modi, die zur zuverlässigen Beurteilung der meisten Inspektionsobjekte dienen. Der Multi-Messmodus ermöglicht eine schnelle Zwei-Punkt-Defektidentifizierung, die gleichzeitig Punkt-zu-Linie, Flächen- und Abstandsergebnisse berechnet. Stereo-Messobjektive sind mit Direktsicht und Seitsicht für sowohl 4,0 mm, 6,0 mm- als auch 6,2 mm Einführungsteile erhältlich.

IPLEX FX-Stereo-Messmodi

- Abstand
- Punkt-zu-Linie
- Tiefe
- Fläche
- Linien
- Profil
- Multi-Mehrfachmessung
- NEU! Offset



Stereo-Messung



Multi-Mehrfachmessmodus

Die IPLEX FX-Spot-Ranging™-Funktion bietet in der Endoskopbranche die einzigartige Möglichkeit, den Abstand zwischen der Spitze des Einführungsteils und dem zu überprüfenden Gegenstand live und in Echtzeit zu messen. Die Messgenauigkeit eines Videoscops hängt grundsätzlich vom Abstand der Spitze des Einführungsteils zu dem Messobjekt ab. Beim IPLEX FX kann der Anwender beim ersten Versuch auf einfache Weise feststellen, ob der Abstand der Spitze des Einführungsteils optimal ist, um äußerst genaue und zuverlässige Messergebnisse zu erzielen.

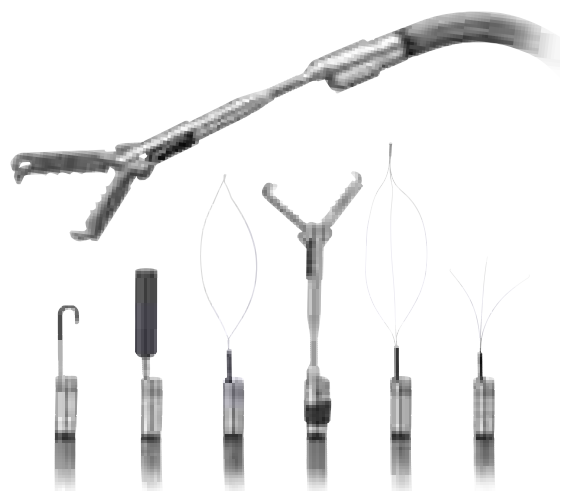
Auswechselbare Einführungsteile

Zum IPLEX FX-System gehört ein großes Sortiment auswechselbarer Einführungsteile. Der Anwender kann jeweils den richtigen Durchmesser und die passende Länge für den entsprechenden Inspektionseinsatz wählen. Ein einzelnes IPLEX FX-Videoskopsystem ist mit mehreren Einführungsteilen im selben Unternehmen für eine Vielzahl von Anwendungen einsetzbar. Das System kann angepasst und nach speziellen Wünschen konfiguriert werden. Die Sortimentsbreite der Einführungsteile (inkl. der neuen extra langen Längen) für das IPLEX FX bietet beträchtliche Untersuchungsreichweiten. Sie sind in den Längen 2 m, 3,5 m, 5 m, 7,5 m, 12 m und 18 m erhältlich. Diese innovativen Produkte ermöglichen Untersuchungen und Inspektionen in langen Rohrleitungen, wie z.B. Wärmetauschern und Kondensatoren. Optional ist auch ein Einführungsteil mit einer Kunststoffaußenhaut in der Länge von 7,5 m verfügbar. Dieses Produkt ist hervorragend für nukleartechnische und pharmazeutische Anwendungen geeignet, da hier die einfache Reinigung und Dekontaminierbarkeit eine hohe Priorität haben.



Entfernung von Fremdkörpern

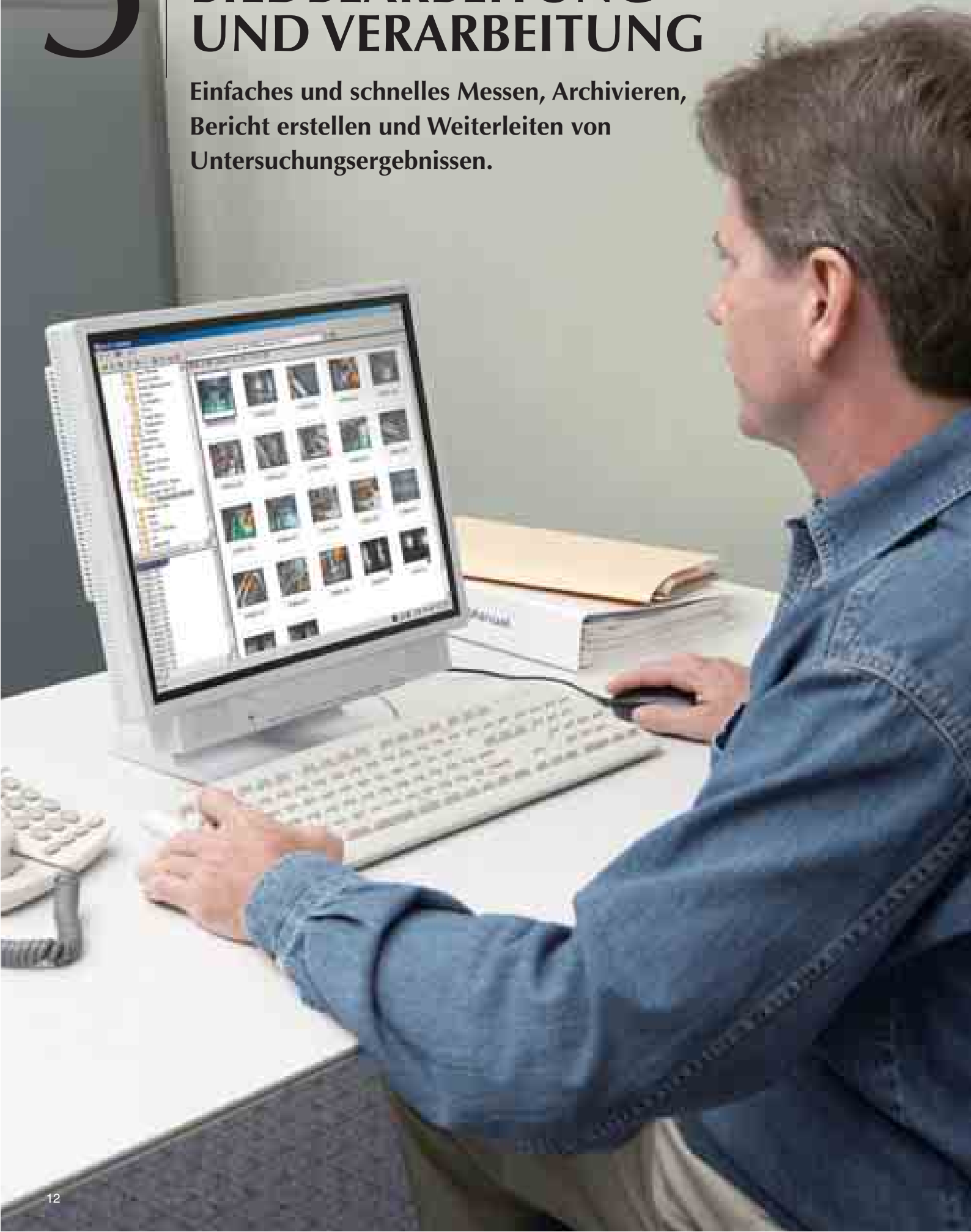
Die Range der funktionalen IPLEX FX Einführungsteile wurde durch ein neues mit 6,2 mm Durchmesser und integriertem Arbeitskanal erweitert. Sechs unterschiedliche Werkzeuge ermöglichen das Bergen von Fremdkörpern aus schwer oder gar nicht zugänglichen Inspektionsbereichen. Ebenso können Motorinspektionen mit Haken durchgeführt werden. Dies ist das ideale Arbeitsgerät, um teure Überholungsarbeiten frühzeitig zu vermeiden. Auch für dieses Einführungsteil sind Direkt- oder Seitsicht-Stereo-Messobjektive erhältlich. Damit ist eine vollständige Inspektionslösung vorhanden.



5

UMFANGREICHE BILDBEARBEITUNG- UND VERARBEITUNG

Einfaches und schnelles Messen, Archivieren,
Bericht erstellen und Weiterleiten von
Untersuchungsergebnissen.



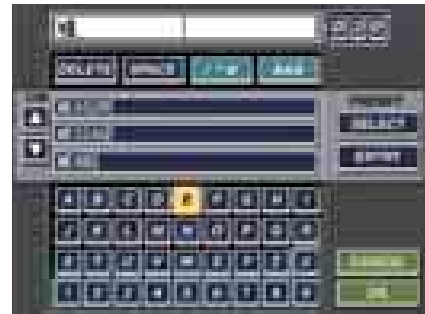
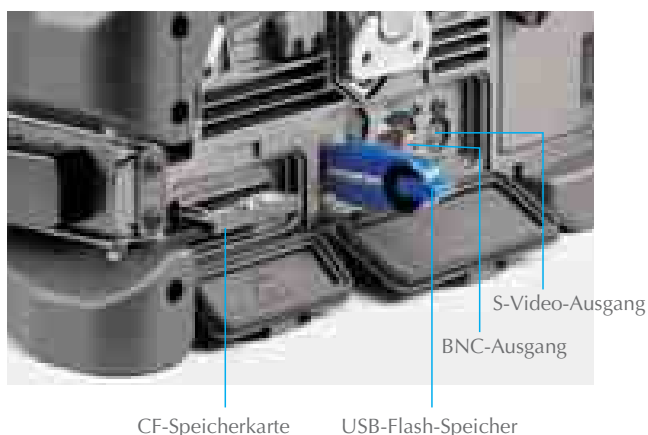
In der heutigen Zeit ist eine Inspektion noch lange nicht vorbei, wenn das Endoskop wieder verstaut ist. Dann beginnt die Arbeit in vielen Fällen erst. Das IPLEX FX-System verfügt über eine große Auswahl von Aufzeichnungsfunktionen und externen Schnittstellen. Diese ermöglichen im Anschluss an die Inspektion einen reibungslosen Übergang zu Analyse-, Archivierungs- und Messaufgaben.

ImageNotepad™ für erweiterte Bildnotizen

Videoskopbilder müssen heutzutage immer häufiger mit Informationen versehen werden. Diese Informationen erleichtern und unterstützen die Diagnose nach der Inspektion. Ebenso sind diese Notizen bei der Berichterstellung sehr hilfreich. Beim IPLEX FX-System ist diese Funktion einfach mit dem ImageNotepad™ durchzuführen und integraler Bestandteil des Systems. Titel- und Textfelder stehen für die Eingabe von Schlüsselwörtern und -phrasen zur Verfügung, um detaillierte Beschreibungen der Inspektionsobjekte zu ermöglichen. Darüber hinaus wird die Texteingabe durch die Anzeige von Wortvorschlägen bei der Eingabe erleichtert. Diese wertvollen Informationen sind bei der Übertragung der Inspektionsdaten auf einen PC sofort als Teil eines jeden Bildes verfügbar.

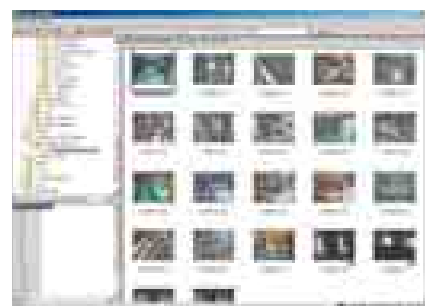
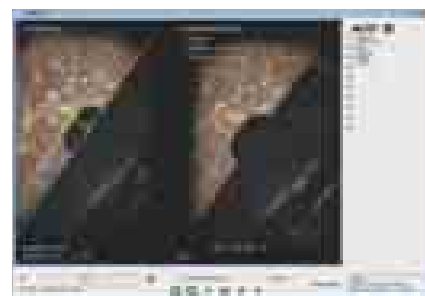
Optionen für die Inspektionsaufzeichnung

Mit dem IPLEX FX wird die Archivierung und Weiterleitung der Inspektionsergebnisse sowie die Erstellung von Berichten einfach. Das IPLEX FX ermöglicht die Aufzeichnung von Standbild- und Videodaten im internen Speicher und auf Speichermedien wie Compact-Flash-Karten oder USB-Laufwerken. Wegen der oft rauen Bedingungen im industriellen Einsatz speichert das IPLEX FX-System die Bilddaten auf Halbleiter-Datenträgern. So gehen keine wertvollen Daten bei der Aufzeichnung verloren. Alle Aufzeichnungsformate sind mit den verbreiteten Windows-Betriebssystemen kompatibel (Standbildformate: JPG, TIFF, Videoformat: AVI). Sie lassen sich auf einfache Weise in zahlreiche Berichtsvorlagen integrieren oder an E-Mails anhängen, um die Inspektionsergebnisse sofort weiterleiten zu können. Für andere Aufzeichnungsformate ist das IPLEX FX-System über standardmäßige S-Video-Ausgänge und Composite-Videoanschlüsse mit einer Vielzahl externer Aufzeichnungsgeräte kompatibel.



IPLEX VIEWER PLUS-Software*

Die neue IPLEX Viewer Plus-Software ist ein PC-gestütztes Programm, welches normale Bildbetrachtung, Dateiverwaltung und Stereo-Messberechnungen nach der Inspektion ermöglicht. Da eine Inspektionssoftware sowohl vom Prüfer selbst als auch von Mitarbeitern an anderen Standorten benötigt wird, ist die IPLEX Viewer Plus-Software auf eine einfache Weitergabe und für die Anwendung ohne Installation durch einen PC-Administrator ausgelegt. Eine Version der Software steht als kostenloser Download auf unserer Homepage zur Verfügung (IPLEX Viewer Plus).



6

EINFACHE HANDHABUNG

Das IPLEX FX-System wurde auf die Kundenbedürfnisse hin ausgelegt, daher ist eine unkomplizierte Bedienung ein wichtiges Element des Gesamtdesigns.



Mithilfe der Schnellzugriff-Bedientasten und des intuitiven Softwaremenüs kann jeder Prüfer, unabhängig von seinem Kenntnisstand, auf einfache Weise die hochentwickelten Softwarefunktionen nutzen, die für die Bereitstellung der exakten und zuverlässigen Inspektionsergebnisse sorgen.

TrueFeel™-Abwinkelung der Videoskopspitze

Das IPLEX FX-System verfügt über die TrueFeel™-Technik zur motorunterstützten manuellen Abwinkelung und Präzisionssteuerung der Spitze des Einführungsteils. Mit der sofort reagierenden, präzise arbeitenden Bewegungssteuerung hat der Anwender die Position des Einführungsteils genau unter Kontrolle. So kann die Inspektion einfach und schnell durchgeführt werden.

„Hot Buttons“ - schneller Zugriff

Die völlig neue Bedienbarkeit bietet einen Schnellzugriff auf alle Menüfunktionen durch Tasten, Hebel und Joystick. Von grundlegenden bis anspruchsvollen Funktionen (Bildverbesserung, Aufzeichnung, Messung ...) - alle sind durch einfachen Tastendruck abrufbar.

Einhändige Steuerung und Bedienung des IPLEX FX

Das ergonomische Bedienteil des IPLEX FX, mit einem Gewicht von 750 g, ist so gestaltet, dass ein schneller Zugriff auf alle häufig genutzten und benötigten Menübefehle bequem möglich ist. Der einzigartige Zweifach-Joystick trennt die Abwinkelung des Einführungsteils von der Menü-Navigation. Das ermöglicht eine leicht erlernbare, intuitive Bedienung.

SmartTip™ – Automatische Objektiverkennung

Beim IPLEX FX werden erstmalig in der Endoskopbranche intelligente Objektive eingesetzt. Die SmartTip™-Objektive sind jeweils eindeutig gekennzeichnet. Das System erkennt Änderungen der Optik anhand der Systemeinstellungen sofort, ohne dass eine manuelle Auswahl durch den Anwender erfolgen muss.

Zwei Aufzeichnungstasten

Die Aufzeichnungstaste FRZ/REC ist auf beiden Seiten des IPLEX FX-Controllers (Bedieneinheit) vorhanden. Das Gerät kann sowohl von Rechts- als auch Linkshändern einfach bedient werden.





IPLEX FX-Zubehör & -Transportkoffer

Der Transportkoffer wurde für die Aufbewahrung und den Schutz des kompletten IPLEX FX-Systems inklusive Zubehör entwickelt. Der Koffer verfügt über Ablagenfächer für die Kontrolleinheit, das Einführungsteil sowie diverses Zubehör. Weitere Kofferlösungen sind erhältlich (z.B. ein spezieller Transportkoffer für zwei Einführungsteile).

Führungshilfen für das IPLEX FX

Für die Einführungsteile in den Durchmessern 4,0 mm und 6,0 mm sind Führungshilfen-Sets verfügbar. Beide Sets bestehen aus drei Rohren in den Längen: 250 mm, 340 mm, 450 mm und finden ihren Platz im Deckel des IPLEX FX- Transportkoffers.



Greifwerkzeuge

Zum Entfernen von Fremdkörpern und zur Erleichterung der Inspektion komplexer Motoren ist eine Reihe vielseitiger Werkzeuge erhältlich.



Halterung für Bedienteil

Die Halterung für das Bedienteil ermöglicht die Anbringung des Bedienteils an einem Stativ. Diese Lösung ist besonders bei zeitintensiven Inspektionen von Vorteil.



Führungshilfe für Inspektion von JT8D-Motoren

Die neue abwinkelbare Führungshilfe verfügt über ein zweites bewegliches Gelenk und bietet damit eine äußerst flexible Steuerungsmöglichkeit des Einführungsteils. Diese Führungshilfe ist ideal für Inspektionen des Brennraumes von JT8D-Motoren geeignet. Erhältlich ist die Führungshilfe für 2 m und 3,5 m Einführungsteile. Hinweis: Empfohlen von Pratt & Whitney für Inspektionen des JT8D-Motors.



IPLEX FX-Objektive

Das IPLEX FX besitzt eine umfangreiche Auswahl an Objektiven. Mit diesen SmartTip™-Wechselobjektiven können alle Untersuchungs-/ Inspektionsanforderungen erfüllt werden.



Aufzeichnungs- und Speichermedien

Eine Tasche im Transportkoffer ermöglicht einen schnellen Zugriff auf kleineres Zubehör, wie z. B. Aufzeichnungs- und Speichermedien, Kartenleser, Objektivreiniger und die IPLEX FX Bedienungsanleitung.



Batterien & Ladegerät

Auch Batterien und Ladegerät haben einen fest vorgesehenen Platz im IPLEX FX-Transportkoffer. Mit einem kompletten Set bestehend, aus Batterien und Ladegerät, ist das IPLEX FX jederzeit und überall für Inspektionen einsetzbar.

Führungshilfe für lange Einführungsteile

Die neue Führungshilfe schützt Einföhrungsteile vor Scheuerstellen in rauen Arbeitsumgebungen und ermöglicht ein reibungsloses Einföhren in Rohre mit großem Durchmesser. Die Führungshilfe ist für Einföhrungsteile in den Längen von 5 m bis 18 m erhältlich.



Die neue IPLEX-Videoskop-Produktreihe

Das IPLEX FX ist das jüngste Mitglied in der weltweit innovativsten und technisch fortschrittlichsten Videoskop Produktfamilie. Mit einer Auswahl von mehr als 25 verschiedenen Modellen bietet Ihnen Olympus eine Endoskopielösung für Ihre spezifischen Anforderungen.

IPLEX II R

Die IPLEX II R-Serie ist in Längen bis zu 9,6 m erhältlich und bietet Aufnahme-, Mess- und Netzwerkfunktionen in einem schnell transportbereiten Gehäuse.

IPLEX SX II R

Zu den Optionen, die für ein einziges IPLEX SX II R-Basissystem verfügbar sind, gehören ein Videoskop mit internem Arbeitskanal, ein 9,6-m-Videoskop mit Kunststoffummantelung und ein Einführungsteil in einer Sonderlänge von 19,0 m. Durch die zahlreichen verfügbaren Optionen kann das perfekte Videoskopsystem für verschiedene Untersuchungsanforderungen konfiguriert werden.



IPLEX MX R

Bei einem Gewicht von weniger als 4,5 kg bietet das IPLEX MX R LED-Beleuchtung, integrierten Akku, Standbildaufnahme und Standard-Bildsteuerung — ein vollständiges Untersuchungs-Grundwerkzeug für alle Anwender unabhängig von ihrem Kenntnisstand.

IPLEX FX

Das IPLEX FX stellt den neuesten Stand der Videoskop-Technologie dar und bietet fortschrittliche Funktionalität, Konfigurierungsflexibilität, Kompaktheit und bequemes Handling in einem der ersten MIL-STD-konformen Gehäuse in der Branche.



www.olympus-ims.com

• Die OLYMPUS CORPORATION ist ISO9001/ISO14001-zertifiziert.

Technische Daten, Gestaltung und Zubehör können ohne Vorankündigung oder Verpflichtung seitens des Herstellers geändert werden. Das Olympus-Logo und das IPLEX-Logo sind eingetragene Marken der Olympus Corporation in den USA und in anderen Ländern. Das WiDER(TM)-Logo, Spot-Ranging(TM), SmartTip(TM), TrueFeel(TM) und MAJ(TM) sind Marken der Olympus Corporation in den USA und in anderen Ländern.

OLYMPUS

OLYMPUS INDUSTRIAL SYSTEMS EUROPA

Stock Road, Southend-on-Sea, Essex, SS2 5QH UK
Telefon: +44 (0)1702 616 333
Fax: +44 (0)1702 444 266
Mail: info@olympusindustrial.eu

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH

Industrial Insight
Wendenstraße 14- 18 D-20097 Hamburg Deutschland
Telefon: +49 (0)40-23773 0
Fax: +49 (0)40-23773 4654
Mail: industrie@olympus.de
www.olympus.de

OLYMPUS SCHWEIZ AG

Chriebaumstraße 6 CH-8604 Volketswil Switzerland
Telefon: +41 (0)44 94767 21
Fax: +41 (0)44 94766 77
Mail: micro.ch@olympus.ch
www.olympus.ch

www.olympus-ims.com